

Wohnprojekt „WOLKE“

der Sächsischen Wohnungsgenossenschaft Chemnitz eG

Ausgangslage und Überblick

Zur Stärkung der gesellschaftlichen Teilhabe von Menschen mit Behinderungen wurde 2009 eine Vereinbarung zwischen der SWG Chemnitz eG und der Stadtmission Chemnitz e. V. für weitere Umsetzungen im Wohnprojekt „WOLKE - Wohngemeinschaft, ein Ort zum Leben für körperbehinderte Erwachsene“ geschlossen.

In diesem Rahmen leben mehrere Menschen mit Behinderungen in einer gemeinsamen Wohngemeinschaft. Entsprechend ihrer individuellen Bedürfnisse erhalten diese Menschen professionelle Pflege, Assistenz und sozialpädagogische Begleitung, deren Umfang vertraglich vereinbart ist.

Die SWG Chemnitz eG schließt mit den künftigen Bewohnern der „Wolken“ einen Mietvertrag ab. Alle Mieter sind Hauptmieter. Die Mobile Behindertenhilfe der Stadtmission Chemnitz e.V. ist für die Belegung der Wohngemeinschaften verantwortlich und übernimmt die Betreuung sowie die pflegerische Unterstützung der Bewohner.

Durch dieses Zusammenspiel wird körperlich eingeschränkten Menschen das selbstbestimmte Wohnen in der eigenen Wohnung bzw. Wohngemeinschaft ermöglicht – als Alternative zum Wohnen im Heim.

Zielstellung

Mit den Wohnprojekten „WOLKE“ soll Menschen mit Behinderung eine Wohnform geboten werden, in welcher sie ihr Leben ihren Möglichkeiten entsprechend selbst bestimmen und gestalten können. Durch barrierefreies Wohnen und einem hohem Ausstattungsniveau soll das selbstbestimmte Wohnen und Leben gestärkt und die Integration in die Gesellschaft bzw. in das Wohnumfeld ermöglicht und einer Ausgrenzung entgegengewirkt werden.

Umsetzung

Nach der Kontaktaufnahme und dem Austausch mit der Stadtmission wurde gemeinsam nach einem passenden Objekt im Bestand gesucht.

Fündig wurde man zuerst am Theodor-Körner-Platz 7. Durch die vorherige Nutzung war bereits ein großer Gemeinschaftsraum vorhanden, was den Bedürfnissen der künftigen Bewohner entsprach. Die eigentliche Herausforderung lag im Umbau von fünf barrierefreien Apartments unter Wahrung der baulichen Struktur des Plattenbautyps IW 83. Neben dem Umbau von barrierefreien Bädern, wurden die Höhe der Fensteröffnungen, Lichtschalter und Notfall-Tasten sowie die Breite der Türen entsprechend den Bedürfnissen der Zielgruppe angepasst.

Insgesamt wurden 118.000 Euro investiert und nach einer dreimonatigen Umbauphase konnten Ende 2004/Anfang 2005 die neuen Bewohner in die rund 250 m² Wohnfläche der „Wolke 6“ einziehen.

Jede der WGs hat normalerweise vier Bewohner, die gemeinsam dann eine WG anmieten. So hat jede/r seinen eigenen Mietvertrag. Die Unterstützung richtet sich dann nach deinem jeweiligen Hilfebedarf, die – wenn es nötig ist – auch eine Betreuung während der Nachtstunden einschließt. Dafür stehen die Kollegen der Stadtmission Chemnitz (Pflegefachkräfte, Pflegekräfte und Assistenten) zur Verfügung. Darüber hinaus wird bei Bedarf eine sozialpädagogische Begleitung der einzelnen WG-Bewohner angeboten.

Folgende Wohnprojekte wurden in gemeinsamer Zusammenarbeit mit der Stadtmission Chemnitz e. V. fertiggestellt:

- WOLKE 6 (seit 2004 auf dem Sonnenberg: Theodor-Körner-Platz 7)
- WOLKE 1 (seit 2008 auf dem Kapellenberg: Stollberger Straße 66b)
- WOLKE 7 (seit 2010 auf dem Sonnenberg: Sonnenstraße 41/43)
- WOLKE 8 (seit 2012 auf dem Sonnenberg: Sonnenstraße 33)
- WOLKE 10 (seit 2020 auf dem Sonnenberg: Sonnenstraße 23/25)
- WOLKE 11 (seit 2020 auf dem Sonnenberg: Sonnenstraße 24)

Insgesamt leben in den WOLKEN derzeit 24 Bewohner auf rund 1.135 m² Wohnfläche.

Beteiligte & Partner

- Mobile Behindertenhilfe der Stadtmission Chemnitz e. V.
- CIB-Generalübernehmer GmbH (mittlerweile: CIB Generalübernehmergesellschaft mbH)
- ARGE Weigert & Partner Planungsarbeitsgemeinschaft (mittlerweile: IBWeigert Projektmanagement)

Tipps für Nachahmer

- Kooperation mit Stadt, Sozialträgern prüfen
- Verantwortlichkeiten festlegen und klare Aufgabenverteilung im Alltag
- Mietverträge und Hausordnung inklusiv gestalten (Rechte & Pflichten klar regeln)
- Finanzierungsplan erstellen und Förderprogramme prüfen
- Brandschutz & Fluchtwege anpassen
- Barrierefreiheit prüfen und bei Bedarf anpassen
- Sensibilisierungsabende zu Barrierefreiheit oder Inklusion
- Veranstaltungen zur Inklusion (z. B. Gemeinsames Kochen, Film- oder Spieleabende)
- Nachbarschaftsfeste (z. B. Grillabend)

Besonderheiten

- Seit über 20 Jahren unterstützt die SWG Chemnitz eG das Wohnprojekt.
- Langfristige Verträge mit der Stadtmission sichern die Mieteinnahmen.
- Erfahrungen aus früheren Baumaßnahmen fließen auch in den Umbau altersgerechter Wohnungen ein.
- Konzeptionelle Ergänzung zu Rückbaumaßnahmen.
- Weitere Projekte unter dem Jahr mit den Wohngruppen (z. B. Grillfest).

